UniReport



Goethe-Universität | Frankfurt am Main

Satzungen und Ordnungen

Fachspezifischer Anhang zur SPoL (Teil III): Studienfach Mathematik im Studiengang L2 vom 09.05.2011

Genehmigt durch das Präsidium der Johann Wolfgang Goethe-Universität am 27.09.2011.

1 Spezifische Zielsetzungen des Studienfachs Mathematik

1.1 Charakterisierung des Studienanteils

Das Fach *Mathematik* für das *Lehramt an Haupt- und Realschulen* besteht aus fachwissenschaftlichen sowie fachdidaktischen Anteilen. Das Studium enthält im fachdidaktischen Anteil auch einen Wahlbereich.

1.2 Allgemeine Ziele des Lehramtsstudiengangs Mathematik

Im Lehramtsstudiengang Mathematik sollen den Studierenden die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden für eine erfolgreiche Lehrtätigkeit in Mathematik in der Sekundarstufe I vermittelt werden. Dazu gehört die die Vermittlung

- der fachwissenschaftlichen Grundlagen für die zu unterrichtenden mathematischen Inhalte,
- von Kenntnissen über didaktische Orientierungsmuster und unterrichtsmethodische Techniken aus fachspezifischer Sicht,
- eines zutreffenden und kritisch reflektierten Bildes der Mathematik als Bestand-teil unserer Kultur,
- der Geschichte und aktueller Tendenzen der Schulmathematik und ihrer Beziehung zu anderen Fächern,
- von Kenntnissen über die Rolle der Mathematik in der Schule, ihren Beitrag zur Allgemeinbildung und seiner Rolle in der modernen Welt.

1.3 Fachwissenschaftlicher Anteil

Der fachwissenschaftliche Teil umfasst in seinem Pflichtteil die Einzelbereiche Elementarmathematik, Geometrie Elemente der linearen Algebra, Elementare Angewandte Mathematik.

1.4 Fachdidaktischer Anteil

Der fachdidaktische Anteil umfasst die Einzelbereiche Allgemeine fachdidaktische Grundlagen, Didaktik einzelner Stoffbereiche.

Im Wahlbereich hat der Studierende in einem Schwerpunktbereich vertiefte fachdidaktische Kenntnisse zu erwerben.

1.5 Fachübergreifende Ziele des Studienanteils

Begleitend zum Erwerb fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Kenntnisse werden charakteristische Arbeitsweisen und Denkformen der Mathematik eingeübt, welche auch allgemeinen Bildungswert besitzen. Hierzu gehören insbesondere

- präzises formulieren, Genauigkeit der Begriffsbildung, logische Strenge der Deduktionen, kritische Zusammenfassung der Ergebnisse,
- Kompetenz in der schrift-lichen und mündlichen Dar-stellung von Mathematik,
- Verständnis von Modellbildung und Interpretation von Ergebnissen mathema-tischer Arbeit,
- kundiger Umgang mit dem Medium Computer.

Diese Fähigkeiten und Fertigkeiten werden gefördert durch spezifische Lehr- und Lernformen. Hier sind insbesondere die Gruppenarbeit in den Übungen, die Anfertigung von schriftlichen Ausarbeitungen, die Erarbeitung von Unterrichtsinhalten mit dem Computer anzuführen.

2 Studienbeginn und studiengangsspezifische Fähigkeiten und Kenntnisse

- Das Lehramtsstudium im Fach Mathematik soll in der Regel im Wintersemester aufgenommen werden. Bei einem Studienbeginn im Sommersemster ist mit Verzögerungen im Studiumablauf zu rechnen und es ist ratsam vor Aufnahme des Studiums die Studienberatung zu kontaktieren.
- Vor der Aufnahme des Studiums im Fach Mathe-matik sind keine studiengangsspezifischen Fähigkeiten und Kenntnisse gemäß § 63 Abs. 4 HHG nachzuweisen.

3 Besondere Veranstaltungsund Prüfungsformen

Bei der Prüfungsform *PC-Aufgaben* sind vom Studierenden bei zeitlicher Vorgabe der Bearbeitungszeit Aufgaben unter Nutzung eines PCs zu bearbeiten.

4 Wahlpflichtbereich

Hier ist Gelegenheit gegeben, fachdidaktische Kenntnisse für die Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I oder im Förderschulbereich zu vertiefen

5 Struktur des Studiums

Aus dem folgenden Modulplan ergibt sich die Struktur des Studiums:

Modul	Veranstaltungen	Sem	ester/CP					СР
		1	2	3	4	5	6	
L2MEM	Elementarmathematik I	6						12
	Elementarmathematik II		6					
L2MSI-1	Didaktik der Algebra	6						12
	Didaktik der Geometrie		6					
L2MAM	Elementare angewandte Mathematik			6				6
L2MGL	Lineare Algebra zur Sekun- darstufe I				4			9
	Geometrie				5			
L2MSP	Einführung/Praktikum				3			14
	Schulpraktikum				6			
	Nachbereitung/Praktikum					3		
	Praktikumsbericht					2		
L2MSI-2	PC-Einsatz in der Sekundars- tufe I					4		9
	Stochastik in der Sekundarstu- fe I						5	
L2M MD-A	Mathematikdidak- tik/Vertiefung a					2.5		5
	Mathematikdidak- tik/Vertiefung b						2.5	
oder	1	1	I	1	1		l	<u> </u>
L2M MD-B	Mathematikdidak- tik/Vertiefung a					2.5		5
	Mathematikdidak- tik/Vertiefung b						2.5	

6 Festlegung von Modulprüfungen, die in die Erste Staatsprüfung einzubringen sind

Es sind folgende Module einzu-bringen:

L2M--EM, L2M-GL

Wahlweise zwei der Module

L2M--SI-1, L2M--SI-2, L2M--MD-A, L2M-MD-B

7 Regelungen zu weiteren Studien

Studien mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung gem. § 33 HLbG im Fach Mathematik im Studiengang L2 umfassen die in diesem Anhang festgelegten Module für ein reguläres Studium, mit Ausnahme des Moduls Schulpraktische Studien; die Regelungen zur Zwischenprüfung finden keine Anwendung. Eine geeignete Vorbereitung auf die Prüfung gem. § 33 HLbG hat stattgefunden, wenn die genannten Module erfolgreich absolviert wurden.

8 In-Kraft-Treten und Übergangsbestimmung

Diese Fassung des fachspezifischen Anhangs tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im UniReport in Kraft und gilt erstmals für das Wintersemester 2011/12. Module, die unter der Fassung vom Februar 2009 begonnen wurden, können noch nach deren Bestimmungen abgeschlossen werden.

9 Modulbeschreibungen

Elementarmatl	hematik			
Modul-Nr.:	Kreditpunkte	Rhythmus:	Zuordnung:	Sonstige Verwendung:
L2M-EM	12	jährlich	Pflichtbreich	L5M-EM
		(WiSe)		
Zu erwerbende k	Kompetenzen:	l	l	
Die Studierende umzugehen.	n erwerben die F	ähigkeit, mit Ther	nen des Abitursto	ffes auf höherem Niveau
Modulprüfung: I	Kumulativ, pro Vera	anstaltung eine 90-	minütige Klausur	
Voraussetzungen	für die Teilnahme	keine		
Modulbeauftragt	e: Bekanntgabe auf	der Homepage des	Fachbereichs	

Elementarmath	nematik I			
Lehrform:	SWS	CP/ davon Fachdidaktik	Rhythmus	Studienverlauf:
Vorlesung mit Übungen	2 V 2 Ü	6/0	jährlich (WiSe)	1. Semester
Inhalt:				
	-	e Nullstellen; geometri		
Elementarmath Lehrform:	-	CP/ davon Fachdidaktik	Rhythmus	Studienverlauf:
	nematik II	CP/ davon		
Lehrform: Vorlesung mit	nematik II	CP/ davon Fachdidaktik	Rhythmus	Studienverlauf:

aus dem Fach Mathematik im L1- Lehramtsstudiengang.

Didaktik der M	athematik in der	Sekundarstufe 1	, Teil 1	
Modul-Nr.:	Kreditpunkte	Rhythmus:	Zuordnung:	Sonstige Verwen-
				dung:
L2M-SI-1	12	jährlich	Pflichtbereich	L3M-SI-1,
		(WiSe)		L5M-SI-1

Die Studierenden erwerben die Kompetenz, diesbezügliche Unterrichtsprozesse nach mathematikdidaktischen Standards zu initiieren, zu strukturieren und kritisch zu reflektieren.

Modulprüfung: Kumulativ: pro Veranstaltung eine 90-minütige Klausur

Voraussetzungen für die Teilnahme: keine

Modulbeauftragte: Bekanntgabe auf der Homepage des Fachbereichs

Didaletile dan /	lashus			
Didaktik der A	пдерга			
Lehrform:	SWS	CP/ davon Fachdidaktik	Rhythmus	Studienverlauf:
Vorlesung mit Übungen	2 V 2 Ü	6/6	jährlich (WiSe)	1. Semester
Inhalt:				
Die Veranstaltur	-	hematikdidaktische G	rundlagen für den	Unterricht in Algebra
Die Veranstaltur	rrstufe I allgemei	hematikdidaktische G nbildender Schulen.	rundlagen für den	Unterricht in Algebra
Die Veranstaltur auf der Sekunda	rrstufe I allgemei		rundlagen für den Rhythmus	Unterricht in Algebra
Die Veranstaltur auf der Sekunda Didaktik der C	arstufe I allgemein	nbildender Schulen. CP/ davon		

Modul-Nr.:	Kreditpunkte	Rhythmus:	Zuordnung:	Sonstige Verwendung:
L2M-AM	6	jährlich (Wi- Se)	Pflichtbe- reich	L5M-AM
Zu erwerbende l	Kompetenzen:	1		
Die Studierende	n gewinnen Einsich	nt in einfache Konze	epte der angewan	dten Mathematik und
ihrer Anwendur	ng.			
Modulprüfung:	90-minütige Klausu	ır		
Vorguesetminge	n für die Teilnahme	· Modul I 2M EM		

Elementare an	gewandte Math	ematik		
Lehrform:	SWS	CP/ davon Fachdidaktik	Rhythmus	Studienverlauf:
Vorlesung mit Übungen	2 V 2 Ü	6/0	jährlich (WiSe)	3. Semester
Inhalt:				
Kombinatorik, b Modellierungsau		istik, Wahrscheinlich	keitsrechnung, Nu	merik, einfache

Lineare Algeb	ra und Geometrio	e		
Modul-Nr.:	Kreditpunkte	Rhythmus:	Zuordnung:	Sonstige Verwendung:
L2M-GL	9	jährlich	Pflichtbereich	L5M-GL
		(WiSe)		

Die Studierenden gewinnen Einsicht in geometrische Konzepte der Linearen Algebra und Grundlagen (anschaulicher) Geometrie.

Modulprüfung: Kumulativ, pro Veranstaltung eine 90-minütige Klausur

Voraussetzungen für die Teilnahme: keine

Modulbeauftragte: Bekanntgabe auf der Homepage des Fachbereichs

Beschreibung der	Lehrveranstaltung	gen des Moduls:		
Lineare Algebra	a zur Sekundarst	ufe I		
Lehrform:	SWS	CP/ davon	Rhythmus	Studienverlauf:
		Fachdidaktik		
Vorlesung mit	2 V 1 Ü	4/0	jährlich (SoSe)	4. Semester
Übungen				
Inhalt:				

Lineare Gleichungen und Ungleichungen; einfache Anwendungen der Linearen Algebra; Matrixdarstellung linearer Abbildungen

Geometrie

Lehrform:	SWS	CP/	davon	Rhythmus	Studienverlauf:
		Fachdid	laktik	1	
Vorlesung mit	2 V 1 Ü	5	5/0	jährlich (SoSe)	4. Semester
Übungen					
v 1 1.					

Inhalt:

2- und 3-dimensionale Geometrie, darstellende euklidische Geometrie, projektive und hyperbolische Geometrie

Ein endgültiges Nichtbestehen dieses Moduls nach § 21. Abs. 9 SPOL führt nicht zum Ausschluss aus dem Fach Mathematik im L1- Lehramtsstudiengang.

Didaktik der M	lathematik auf de	er Sekundarstufe	I, Teil 2	
Modul-Nr.:	Kreditpunkte	Rhythmus:	Zuordnung:	Sonstige Verwendung:
L2M-SI-2	9	jährlich	Pflichtbe-	L5M-SI-2
		(WiSe)	reich	

Die Studierenden erwerben die Kompetenz, Unterrichtsprozesse mit Medieneinsatz, insbesondere mit dem PC, nach mathematikdidaktischen Standards zu initiieren, zu strukturieren und kritisch zu reflektieren.

Modulprüfung: Kumulativ: PC-Aufgaben zur 1. Veranstaltung,

90-minütige Klausur zur 2. Veranstaltung

Voraussetzungen für die Teilnahme: keine

Modulbeauftragte: Bekanntgabe auf der Homepage des Fachbereichs

PC-Einsatz in	n der Sekundarstı	afe I		
Lehrform:	SWS	CP/ davon	Rhythmus	Studienverlauf:
		Fachdidaktik		
Übung	2 V 2 Ü	4/4	jährlich (WiSe)	5. Semester
Inhalt:	1	'	I.	
Mathematikdi		lagen für den	Medieneinsatz	im Mathematikunterricht
allgemeinbilde	daktische Grund ender Schulen. n der Sekundarstu		Medieneinsatz	im Mathematikunterricht
allgemeinbilde	ender Schulen.		Medieneinsatz Rhythmus	im Mathematikunterricht Studienverlauf:
allgemeinbilde Stochastik ir	ender Schulen. n der Sekundarstu	ufe I CP/ davon		

Mathematikdidaktische Vertiefungen für Sekundarstufen						
Modul-Nr.:	Kreditpunkte	Rhythmus:	Zuordnung:	Sonstige Ver-		
				wendung:		
L2M-MD-A	5	jährlich (Wi-	Wahlpflichtbe-	L5M-MD-A		
		Se)	reich			

Die Studierenden erwerben exemplarisch in einem Spezialgebiet der Mathematikdidaktik die Kompetenz Entwicklungen der Mathematikdidaktik in Bezug auf das von ihnen angestrebte Lehramt zu strukturieren, einzuschätzen und zu beurteilen.

Modulprüfung: Kumulativ: 90-minütige Klausur zur 1. Veranstaltung, 2-wöchige schriftliche

Ausarbeitung zur 2. Veranstaltung

Voraussetzungen für die Teilnahme: L2M-SI-1

Modulbeauftragte: Bekanntgabe auf der Homepage des Fachbereichs

Beschreibung der Lehrveranstaltungen des Moduls:						
Veranstaltung 1						
Lehrform:	SWS	CP/	davon	Rhythmus	Studienverlauf:	
		Fachdid	laktik			
Vorlesung	2 V		2.5/2.5	jährlich (WiSe)	5. Semester	
Inhalt						

Inhalt:

Ausgewählte Kapitel der Mathematikdidaktik für allgemeinbildende Schulen. Vermittlung spezieller Grundkenntnisse, Rahmenbedingungen, Informationen und Forschungs-standards zur Vorbereitung des Seminars.

2				
SWS	CP/	davon	Rhythmus	Studienverlauf:
	Fachdid	laktik		
2 S		2.5/2.5	jährlich (SoSe)	6. Semester
	SWS	SWS CP/ Fachdid	SWS CP/ davon Fachdidaktik	SWS CP/ davon Rhythmus Fachdidaktik

Inhalt:

Die im ersten Teil erworbenen Grundkenntnisse werden im jeweiligen Vertiefungsgebiet reorganisativ oder schöpferisch angewandt.

Mathematikdidaktische Vertiefungen für Sekundarstufen						
Modul-Nr.:	Kreditpunkte	Rhythmus:	Zuordnung:	Sonstige Ver-		
				wendung:		
L2M-MD-B	5	jährlich (Wi-	Wahlpflichtbe-	L5M-MD-B		
		Se)	reich			

Die Studierenden erwerben exemplarisch in einem Spezialgebiet die Kompetenz Unterricht an allgemeinbildenden Schulen nach mathematikdidaktischen Standards in Bezug auf das von ihnen angestrebte Lehramt zu gestalten und zu reflektieren.

Modulprüfung: Kumulativ: 90-minütige Klausur zur 1. Veranstaltung, 2-wöchige schriftliche

Ausarbeitung zur 2. Veranstaltung

Voraussetzungen für die Teilnahme: L2M-SI-1

Modulbeauftragte: Bekanntgabe auf der Homepage des Fachbereichs

Beschreibung der Lehrveranstaltungen des Moduls:							
Veranstaltung 1							
Lehrform:	SWS	CP/	davon	Rhythmus	Studienverlauf:		
	Fachdidaktik						
Vorlesung	2 V	2.5/2.5 jährlich (WiSe) 5. Semester					

Inhalt:

Ausgewählte Kapitel der Mathematikdidaktik für allgemeinbildende Schulen. Vermittlung spezieller Grundkenntnisse, Rahmenbedingungen, Informationen und Forschungsstandards zur Vorbereitung des Seminars.

Veranstaltun	g 2				
Lehrform:	SWS	CP/	davon	Rhythmus	Studienverlauf:
		Fachdio	daktik		
Seminar	2 S		2.5/2.5	jährlich (SoSe)	6. Semester

Inhalt:

Die im ersten Teil erworbenen Grundkenntnisse werden im jeweiligen Vertiefungsgebiet reorganisativ oder schöpferisch angewandt.

Schulpraktische Studien							
Modul-Nr.:	Kreditpunkte	Rhythmus:	Zuordnung:	Sonstige Ver	r-		
				wendung:			
L2M-SP	14	jährlich (Wi-	Wahlpflichtbe-				
		Se)	reich				

Erfahrung und Reflexion des Berufsfelds; Verknüpfung von Studieninhalten und schulischer Praxis; Erprobung des eigenen Unterrichtshandelns in exemplarischen Lehr-/Lernarrangements; Analyse von Lernprozessen und Unterrichtsverläufen als forschendes Lernen.

Modulprüfung: Praktikumsbericht (2CP)

Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine

Modulinterne Teilnahmevoraussetzungen: Teilnahmenachweis aus der Vorbereitungsveranstaltung

ist Voraussetzung für das Schulpraktikum, Leistungsnachweis im Schulpraktikum ist

Voraussetzung für die Nachbereitungsveranstaltung

Studiennachweise: Teilnahmenachweis in der Vorbereitungsveranstaltung,

Leistungsnachweis im Praktikum, Teilnahmenachweis in der Nachbereitungsververanstaltung

Modulbeauftragte: Bekanntgabe auf der Homepage des Fachbereichs

Beschreibung d	er Lehrveranstaltur	igen des Moduls:		
Einführungsvo	eranstaltung			
Lehrform:	SWS	CP/ davon	Rhythmus	Studienverlauf:
		Fachdidaktik		
Seminar	2 S	3/3	jährlich (SoSe)	4. Semester
Inhalt:				
Fachdidaktische	Ansätze zur K	onzeption von	Unterrichtsprozess	en; Grundlagen der
Leistungsbeurteil	ung.			
Schulpraktiku	ım			
Lehrform:	SWS	CP/ davon	Rhythmus	Studienverlauf:
		Fachdidaktik		
Praktikum		6/6	jährlich (SoSe)	4./5. Semester
Inhalt:	1	1	1	
Begegnung mit d	em Praxisfeld Schu	le.		
Nachbereitun	gsveranstaltung	l		
Lehrform:	SWS	CP/ davon	Rhythmus	Studienverlauf:
		Fachdidaktik		
Seminar	2 S	3/3	jährlich (SoSe)	5. Semester
Inhalt:	1	1	1	1
Wissenschaftliche	e Reflexion der Unt	errichtssituationen	,	

10 Exemplarischer Studienplan -- Mathematik -- L2

Sem.	CP-FW	Fachwissenschaft	CP-FD	Fachdidaktik
1	6	Elementarmathema-	6	Didaktik der Algebra
		tik I		
		2 V + 2 Ü		2 V + 2 Ü
2	6	Elementarmathema-	6	Didaktik der Geometrie
		tik II		
		2 V + 2 Ü		2 V + 2 Ü
3	6	Elementare ange-		
		wandte Mathematik		
		2 V + 2 Ü		
4	4	Lineare Algebra zur		
		Sekundarstufe I		
		2 V + 1 Ü		
	5	Geometrie		
		2 V + 1 Ü		
5			2.5	Mathematikdidaktik/Vertiefung
				a
				2 V
			4	PC-Einsatz in der Sekundarstu-
				fe I
				2 V + 2 Ü
6			2.5	Mathematikdidaktik/Vertiefung
				b
				2 S
			5	Stochastik in der Sekundarstu-
				fe I
				2 V + 1 Ü
	27		26	

Frankfurt am Main, den 6. Oktober 2011

Prof. Dr. Tobias Weth

Dekan des Fachbereichs Informatik und Mathematik

Impressum
UniReport Satzungen und Ordnungen erscheint
unregelmäßig und anlassbezogen als Sonderausgabe
des UniReport. Die Auflage wird für jede Ausgabe
separat festgesetzt.

Herausgeber Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main